STADT
NIDDERAU

Stadtverordnetenversammlung

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 15. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Mittwoch, 14.12.2022, 19:30 Uhr bis 21:42 Uhr
Veranstaltungsort: Willi-Salzmann-Halle (WSH)
Heldenberger Straße 16-18, 61130 Nidderau
Saal

Teilnehmer

Vorsitz:

Jakobi, Jan (SPD)

Anwesend:

Bailey, Vinzenz (SPD)
Bär, Michael (SPD)
Brück, Helmut (SPD)
Döring, Nathalie (SPD)
Huneke, Rembert (SPD)
Maier, Markus (SPD)
Dr. Maurer, Horst (SPD)
Nickel, Romy (SPD)
Pfeifer, Sam (SPD)
Schättler, Werner (SPD)
Birnbaum, Stefanie (CDU)
Deckenbach, Sibilla (CDU)
Frech, Hans-Günter (CDU)
Hübner, Ulrike (CDU)
Knapp, Klaus (CDU)
Lauer, Erich (CDU)
Lochner, Matthias (CDU)
Schneider, Christina (CDU)
Staubach, Rene (CDU)
Warlich, Thomas (CDU)
Wörner-Böning, Lucia (CDU)
Blättermann, Jörg (B 90/ Die Grünen)
Hildebrand, Bernhard (B 90/ Die Grünen)
Kanzler, Beate (B 90/ Die Grünen)
Koczkowiak, Tim (B 90/ Die Grünen)
Seelbach, Tanja (B 90/ Die Grünen)
Stahlberg, Nicole (B 90/ Die Grünen)
Abel, Anette (FW Nidderau)
Kapfenberger, Dirk (FW Nidderau)
Sacha, Silke (FW Nidderau)

Marohn, David (FDP)
Bär, Andreas (SPD)
Vogel, Rainer (B 90/ Die Grünen)
Bischoff, Herbert (SPD)
Czekalla, Rosemarie (SPD)
Studebaker, Phil (CDU)
Wagner, Winfried (FW Nidderau)
Wörner, Otmar (CDU)

Entschuldigt fehlten:

Brandt, Günter (CDU)
Heilmann, Barbara (B 90/ Die Grünen) entschuldigt 10.12.2022 per Mail
Jung, Melanie (SPD)
Roß, Gabriele (SPD)
Schmid, Rolf (CDU)
Dillmann, Markus (SPD)
Hollerbach, Georg (B 90/ Die Grünen)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Wagner, Corinna (VW)
Bassermann, Andrea (VW)
Stadtmüller, Carolin (VW)

Gäste:

sh. Anlage Original-Niederschrift

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1.	Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Mitteilungen des Magistrats	(MI-71/2022)
3.	Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/ Die Grünen, sowie Herr Marohn (FDP) betreffend Verlängerung der Unterstützung von Schwimmkursen für Nidderauer Kinder und Jugendliche	(AT-95/2022)
4.	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Stellen Gremiendienst	(AT-87/2022)
5.	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Stellenerhöhung Bauhof	(AT-88/2022)
6.	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen Energetische Sanierung	(AT-83/2022)
7.	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Energetische Sanierung Willi-Salzmann-Halle Investitionsnummer: 223-112-1 + 223-112-1Z Haushaltsantrag anlässlich der Haushaltsberatungen 2023/2024	(AT-89/2022)
8.	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Parkdeck hinter Willi-Salzmann-Halle Investitionsnummer: 223-511-1 Haushaltsantrag anlässlich der Haushaltsberatungen 2023/2024	(AT-93/2022)
9.	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Investition in Pfaffenhof Haushaltsantrag anlässlich der Haushaltsberatungen 2023/2024	(AT-91/2022)
10.	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Verschönung und Gestaltung Pfaffenhof Erbstadt Haushaltsantrag anlässlich der Haushaltsberatungen 2023/2024	(AT-94/2022)
11.	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Neuausstattung Spielgeräte – Errichtung Outdoor Calistenics Investitionsnummer: 909-366-02 Haushaltsantrag anlässlich der Haushaltsberatungen 2023/2024	(AT-90/2022)
12.	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Wiedereinführung der Investition: Mobilitätsknotenpunkt Bahnhof Windecken/Willi-Salzmann-Halle (Alte Investitionnr. 221-511-1) Haushaltsantrag anlässlich der Haushaltsberatungen 2023/2024	(AT-92/2022)
13.	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Aufstellung von Fahrradboxen	(AT-84/2022)

14.	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Radwegeausbau	(AT-86/2022)
15.	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Förderung von Entsiegelungsmaßnahmen	(AT-85/2022)
16.	Antrag der Fraktion FW Nidderau betreffend Besetzungs- und Wiederbesetzungssperren im Stellenplan	(AT-99/2022)
17.	Antrag der Fraktion FW Nidderau Freiwillige Leistungen	(AT-97/2022)
18.	Antrag der Fraktion FW Nidderau betreffend Haushaltssatzung, Kreditaufnahmen, Stellenplan	(AT-100/2022 1. Ergänzung)
19.	Antrag der Fraktion FW Nidderau betreffend Sperrvermerke Investitionen	(AT-98/2022)
20.	Anhörung der Beiräte und Ortsbeiräte der Stadt Nidderau zum Doppelhaushalt 2023/2024 VL-212/2022	(VL-213/2022)
21.	Öffentliche Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung (Haushaltsplan 2023/ 2024 Doppelhaushalt) der Stadt Nidderau incl. Stellenplan und Investitionsmaßnahmen für die Haushaltsjahre 2023 - 2027	(VL-236/2022 1. Ergänzung)
22.	Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke Nidderau zum 31.12.2021	(VL-220/2022)
23.	Sachstand zu den Möglichkeiten der Unterbringung von Geflüchteten; Gremienmitteilung vom 05.12.2022	(MI-72/2022 1. Ergänzung)
24.	Anfragen	
25.	Beantwortung von Anfragen	
25.1	Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion betreffend Integration der Arbeitsplätze aus dem Familienzentrum in den geplanten Rathausanbau	(AF-33/2022 2. Ergänzung)
25.2	Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion betreffend Wohnmobilstellplätze	(AF-31/2022 2. Ergänzung)
25.3	Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zu Investitionen und Instandhaltungsmaßnahmen im Haushaltsentwurf für den Doppelhaushalt 2023/2024	(AF-32/2022 2. Ergänzung)
25.4	Anfrage der CDU-Fraktion zu einer Erhebung zu Fakten bzw. Planungen, um Transparenz zur Lage der Stadt Nidderau im Falle einer Gas-, Strom- oder Wassermangellage zu erhalten; Gremienmitteilung vom 05.12.2022	(AF-34/2022 1. Ergänzung)

Sitzungsverlauf

<u>Öffentliche Sitzung</u>

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Stadtverordnetenvorsteher Jan Jakobi begrüßt die Mitglieder des Hauses, die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse sowie die Verwaltungsmitarbeiter/innen.
Der Vorsteher stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Der Vorsteher kündigt an, dass vor Einstieg in die Haushaltsberatungen (TOP 3) die Haushaltsreden der Fraktionen in der Reihenfolge der Stärkeverhältnisse (SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen, Vertreter FDP) erfolgt.

Am Ende der Sitzung erhält Herr Marohn die Gelegenheit zu einer persönlichen Erklärung.

Danach stellt er das Stärkeverhältnis der Fraktionen bei Sitzungseintritt fest:

SPD-Fraktion	11 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	11 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	6 Stadtverordnete
FREIE WÄHLER Nidderau	3 Stadtverordnete
FDP	1 Stadtverordneter

Anwesende Stadtverordnete zu Sitzungsbeginn insgesamt: 32

Beschluss

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

2. Mitteilungen des Magistrats MI-71/2022

Herr Bürgermeister Bär erläutert die Mitteilungen des Magistrats, die den Sitzungsunterlagen angefügt wurden.

Mitteilung

Die Mitteilungen des Magistrats werden zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

3. Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/ Die Grünen, sowie Herr Marohn (FDP) betreffend Verlängerung der Unterstützung von Schwimmkursen für Nidderauer Kinder und Jugendliche **AT-95/2022**

Vor Einstieg in die Haushaltsberatungen erfolgen die Haushaltsreden der Fraktionen. Es sprechen:
Vinzenz Bailey (SPD-Fraktion)
Thomas Warlich (CDU-Fraktion)
Tim Koczkowiak (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
Silke Sacha (Fraktion FW N)
David Marohn (Vertreter FDP)

Beschluss

Der Magistrat wird gebeten, zu prüfen, ob die Unterstützung für Schwimmkurse von max. 100€, die bis zum Beginn der Freibad Saison 2023 abgeschlossen werden, verlängert werden kann.
Entsprechende Mittel sollen in den Doppelhaushalt 2023/24 eingestellt werden.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(32)	SPD (11), Grüne (6), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

4. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Stellen Gremiendienst **AT-87/2022**

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Stellenplan für den Gremiendienst 2023 zunächst nur um eine Stelle aufzustocken. Die weitere Erhöhung der Stellenzahl um 0,641 wird erst 2024 vollzogen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(18)	SPD (11), Grüne (6), CDU (0), FW N (0), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(13)	SPD (0), Grüne (0), CDU (10), FW N (3), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (1), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

5. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Stellenerhöhung Bauhof **AT-88/2022**

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Anzahl der Stellen für den Bauhof im Jahr 2024 um eine Stelle statt der geplanten zwei Stellen zu erhöhen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(18)	SPD (11), Grüne (6), CDU (0), FW N (0), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(10)	SPD (0), Grüne (0), CDU (10), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(4)	SPD (0), Grüne (0), CDU (1), FW N (3), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

6. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen Energetische Sanierung **AT-83/2022**

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt im Investitionsprogramm ab dem Jahr 2025 jeweils 500.000 Euro für die energetische Sanierung von städtischen Gebäuden aufzunehmen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(29)	SPD (11), Grüne (6), CDU (11), FW N (0), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(3)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (3), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

7. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend AT-89/2022
Energetische Sanierung Willi-Salzmann-Halle
Investitionsnummer: 223-112-1 + 223-112-1Z
Haushaltsantrag anlässlich der Haushaltsberatungen 2023/2024

Es gibt eine Wortmeldung von Herrn Knapp.

Er stellt den folgenden Änderungsantrag:
Der Ortsbeirat Heldenbergen soll ebenfalls in die Beratung mit einbezogen werden.

Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung in der Zeit von 20:31 Uhr bis 20:33 Uhr.

Herr Bailey stellt den folgenden Änderungsantrag:
Die Ergebnisse sind nach entsprechender Fertigstellung dieser Studie in einer gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse Stadtentwicklung, Infrastruktur und Klimaschutz sowie Ausschuss für Sport, Kultur und Gesundheit unter Zuladung aller Ortsbeiräte vorzustellen.

Der Vorsteher lässt über den Antrag einschließlich der Ergänzung durch den Änderungsantrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen abstimmen, da dieser der weitergehende ist.

Beschluss

Die Mittel für die Energetische Sanierung der Willi-Salzmann-Halle (WSH) unter den Investitionsnummern: 223-112-1 und 223-112-1Z werden jeweils um 1 Jahr auf 2024 und 2025 verschoben.

Der Magistrat wird jedoch gebeten Finanzmittel in Höhe von **25.000,00 EUR** für eine **Machbarkeitsstudie** in den **Haushalt 2023** einzustellen, in der die Machbarkeit und die Kosten einer kompletten Sanierung oder eines Neubaus der WSH geprüft werden sollen. Insbesondere sollten Nutzungsbedarf, Größe, verkehrliche Anbindung mit Parkplätzen, Nachbarschaft, geeignete Flächen, Finanzierung, Folgekosten und klimaneutrale Bauweise in der Studie berücksichtigt werden.

Die Ergebnisse sind nach entsprechender Fertigstellung dieser Studie in einer gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse Stadtentwicklung, Infrastruktur und Klimaschutz sowie Ausschuss für Sport, Kultur und Gesundheit unter Zuladung aller Ortsbeiräte vorzustellen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis zum Ursprungsantrag einschließlich Ergänzungsantrag:

Ja-Stimmen:	(32)	SPD (11), Grüne (6), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

8. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend AT-93/2022
Parkdeck hinter Willi-Salzmann-Halle
Investitionsnummer: 223-511-1
Haushaltsantrag anlässlich der Haushaltsberatungen 2023/2024

Es gibt eine Wortmeldung von Frau Abel. Sie fragt nach, ob im Falle eines Abrisses und Neubaus der Halle die Parkplätze nach der Stellplatzverordnung noch ausreichend sind.

Herr Bürgermeister Bär entgegnet, dass das Thema dann besprochen werden kann, wenn entsprechende Beschlüsse durch die Stadtverordnetenversammlung getroffen werden.

Beschluss

Die Investitionsnummer 223-511-1 wird aus dem Entwurf des Doppelhaushaltes 2023/2024 gestrichen und nicht weiter verfolgt.

Der Magistrat und die Stadtverwaltung werden gebeten, andere Standorte für die Schaffung von weiteren Parkmöglichkeiten im Windecker Stadtteilgebiet zu prüfen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(31)	SPD (11), Grüne (6), CDU (10), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (1), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

9. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend AT-91/2022
Investition in Pfaffenhof
Haushaltsantrag anlässlich der Haushaltsberatungen 2023/2024

Beschluss

Für die **Herstellung und Schaffung von geeigneten Räumen im Pfaffenhof** für das Schiedsamt, das Ortsgericht und weiteren Bedarfsräumen, werden Haushaltsmittel in Höhe von **50.000,00 EUR** aufgenommen und unter einer neuen Investitionsnummer für den Stadtteil Erbstadt angelegt.

Die beantragten Haushaltsmittel sind für die mittelfristige Finanzplanung in den Finanzplan 2025 vorzusehen. Es ist jedoch für 2024 eine VE (Verpflichtungsermächtigung) einzustellen, die eine frühere Umsetzung ermöglichen kann.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(32)	SPD (11), Grüne (6), CDU (11), FW N (3), FDP (1)

Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

10. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend AT-94/2022
Verschönung und Gestaltung Pfaffenhof Erbstadt
Haushaltsantrag anlässlich der Haushaltsberatungen 2023/2024

Beschluss

Für die **Verschönung und Gestaltung des Pfaffenhofs** werden Haushaltsmittel in Höhe von **175.000,00 EUR** aufgenommen und unter einer neuen Investitionsnummer für den Stadtteil Erbstadt angelegt.

Die beantragten Haushaltsmittel sind für die mittelfristige Finanzplanung in den Finanzplan 2025 vorzusehen. Es ist jedoch für 2024 eine VE (Verpflichtungsermächtigung) einzustellen, die eine frühere Umsetzung ermöglichen kann.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(32)	SPD (11), Grüne (6), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

11. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend AT-90/2022
Neuausstattung Spielgeräte – Errichtung Outdoor Calistenics
Investitionsnummer: 909-366-02
Haushaltsantrag anlässlich der Haushaltsberatungen 2023/2024

Es gibt eine Wortmeldung von Frau Birnbaum. Sie fragt nach, wie der Sachstand zu der, bei einem Ortstermin durch einen städtischen Mitarbeiter angekündigten, geplanten kleineren Calistenics-Anlage neben dem Rothaus in Ostheim ist.

Bürgermeister Bär erläutert, das aktuell der Bereich noch von der Kita genutzt wird. Es ist weiterhin geplant, dass die drei bis vier Elemente dort aufgestellt werden.

Frau Birnbaum stellt den folgenden Ergänzungsantrag:
Für die Investition sollen nach Möglichkeit Fördermittel ausgeschöpft werden.

Beschluss

Für die Errichtung und Umsetzung einer Outdoor Calistenics-Anlage in Nidderau (Antrag vom 25.11.2021) beantragen wir die Erhöhung der Haushaltsmittel für die Investitionsnummer 909-366-02. Die Mittel für 2023 sollen um 20.000,00 EUR erhöht werden, sodass für 2023 insgesamt 70.000,00 EUR für die Neuausstattung von Spielgeräten zur Verfügung stehen.
Für die Investition sollen nach Möglichkeit Fördermittel ausgeschöpft werden.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis zum Ursprungsantrag einschließlich Ergänzung:

Ja-Stimmen:	(32)	SPD (11), Grüne (6), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

12. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend AT-92/2022
Wiedereinführung der Investition: Mobilitätsknotenpunkt Bahnhof Windecken/Willi-Salzmann-Halle (Alte Investitionnr. 221-511-1)
Haushaltsantrag anlässlich der Haushaltsberatungen 2023/2024

Frau Abel fragt nach, was sie sich unter einem Mobilitätsknotenpunkt vorstellen muss.

Herr Koczkowiak erläutert, dass der Verkehrsknotenpunkt mit allem ausgestattet werden kann, was man sich an modernen Verkehrsmitteln vorstellen kann, z. B. Car-Sharing-Angebote um den Inter- und multifunktionalen Verkehr zu gewährleisten.

Beschluss

Die Investition **Mobilitätsknotenpunk Bahnhof Windecken/Willi-Salzmann-Halle (WSH)** aus dem vergangenen Doppelhaushalt 2021/2022, wird mit einer neuen Investitionsnummer wieder in den Doppelhaushalt 2023/2024 eingebracht.

In der mittelfristigen Finanzplanung 25/26 sind die gleichen Summen aus dem letzten Haushalt einzuplanen. Für 2025 sind das 165.844,35 EUR und für 2026 sind das 1.105.629,00 EUR. Die entsprechenden Zuschüsse für den Verkehrsbereich Bahnhof Windecken/WSH sollen nochmal genauer durch die Stadtverwaltung ermittelt werden und für die entsprechenden Haushaltsjahre berücksichtigt werden.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(32)	SPD (11), Grüne (6), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

13. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Aufstellung von Fahrradboxen **AT-84/2022**

Es gibt eine Wortmeldung von Herrn Knapp.

Der Vorsteher lässt über den Antrag in der Fassung des Änderungsantrags der CDU-Fraktion aus der Sitzung des HFA abstimmen.

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt im Haushalt 2024 50.000 Euro für die Anschaffung von verschließbaren Fahrradboxen bereitzustellen. Der Magistrat wird beauftragt die Aufstellorte nach Bedarf der Bahnhöfe festzulegen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis in der Fassung des Änderungsantrages der CDU-Fraktion:

Ja-Stimmen:	(32)	SPD (11), Grüne (6), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

14. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Radwegeausbau **AT-86/2022**

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt auf der Haushaltsstelle 923-541-2 eine Verpflichtungsermächtigung über 530.000 Euro einzurichten.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(32)	SPD (11), Grüne (6), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

15. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen betreffend Förderung von Entsiegelungsmaßnahmen **AT-85/2022**

Der Vorsteher lässt über den Antrag in der Fassung des Änderungsantrages der FW aus der Sitzung des HFA abstimmen.

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt im Haushalt jährlich 10.000€ für die Förderung von Entsiegelungsmaßnahmen im privaten Bereich bereitzustellen.
Der Magistrat der Stadt Nidderau wird beauftragt, entsprechende Förderrichtlinien für Entsiegelungsmaßnahmen im privaten Bereich zu erarbeiten, die die Korrektur von Verstößen gegen die geltende Bauordnung ausschließen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis in der Fassung des Änderungsantrages der FW-Fraktion

Ja-Stimmen:	(21)	SPD (11), Grüne (6), CDU (0), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(10)	SPD (0), Grüne (0), CDU (10), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (1), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

16. Antrag der Fraktion FW Nidderau betreffend Besetzungs- und Wiederbesetzungssperren im Stellenplan AT-99/2022

Es gibt Wortmeldungen von Frau Abel, Herrn Bailey und Herrn Bürgermeister Bär.

Beschluss

Zum Antrag:

„Die im Stellenplan 2023/2024 aufgeführten Planstellen erhalten einen KW (künftig wegfallend) bzw. einen KU (künftig umzuwandeln) - Vermerk. Die Stellen im -Teil C des Stellenplans sind davon ausgenommen. Die Aufhebung des Sperrvermerks erfolgt unter Kenntnis der Gründe ausschließlich durch die Stadtverordnetenversammlung.“

wird folgender Beschluss gefasst:

Der Antrag wird abgelehnt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(14)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FW N (3), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(17)	SPD (11), Grüne (6), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (1)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

17. Antrag der Fraktion FW Nidderau Freiwillige Leistungen AT-97/2022

Es gibt Wortmeldungen von Frau Abel und Herrn Bürgermeister Bär.

Beschluss

Zum Antrag:

„Für die Haushaltsberatungen bitten die FW Nidderau um eine Auflistung aller freiwilligen Leistungen sowie den darauf entfallenden Personalbedarf.
Hierzu zählen auch Zuschüsse, die Organisation von Veranstaltungen u.ä.“

wird folgender Beschluss gefasst:

Der Antrag wird abgelehnt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(14)	SPD (0), Grüne (0), CDU (10), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(17)	SPD (11), Grüne (6), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (1), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

18. Antrag der Fraktion FW Nidderau betreffend Haushaltssatzung, Kreditaufnahmen, Stellenplan **AT-100/2022 1. Ergänzung**

Frau Sacha stellt den folgenden Änderungsantrag für die Fraktion FW:

§2 der Haushaltssatzung wird wie folgt geändert:

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2023 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 6.900.000€* festgesetzt.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen erforderlich sind, auf 8.300.000€* festgesetzt. Darin enthalten sind 1.620.000€ aus einem bereits angesparten Darlehen des Hess. Investitionsfond B für die Iinvestition121-112-5 Anbau Feuerwehr Heldenbergen.

Der Satz: "Alternativ: Kredite werden nicht veranschlagt." wird gestrichen, da redundant.

Der hierzu erforderliche Ausgleich des Zahlungsmittelbedarfs aus laufender Verwaltungstätigkeit über 2.820.253€ in 2023 wird durch eine von der Verwaltung vorzunehmende Adjustierung der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit gewährleistet, z.B. durch entsprechende Budgetanpassungen in den Teilhaushalten. Die Anpassungen setzen sich in den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in 2024 fort.
Ebenso sind die Positionen Zinsen und Auszahlungen für die Tilgung von Krediten ergebnisverbessernd an die neuen Kreditbeträge in allen Jahren anzupassen.

* der Betrag ist nach finaler Festlegung des Investitionshaushalts entsprechend so anzupassen, dass nach Verwendung der verfügbaren liquiden Mittel ein Endbestand an Zahlungsmitteln in

Höhe von ca. 3.000.000€ verbleibt, welcher die Liquiditätsreserve beinhaltet. Anpassungen von Zinsen und Tilgung an die neuen Kreditsummen sind entsprechend zu berücksichtigen.

Es gibt eine Wortmeldung von Herrn Knapp.

Der Vorsteher lässt über den Antrag in der Fassung des Änderungsantrages abstimmen, da der Ursprungsantrag zurückgezogen wurde.

Beschluss

Zum Antrag:

„§2 der Haushaltssatzung wird wie folgt geändert:

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2023 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 6.900.000€* festgesetzt.

Für das Haushaltsjahr 2024 wird der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen erforderlich sind, auf 8.300.000€* festgesetzt. Darin enthalten sind 1.620.000€ aus einem bereits angesparten Darlehen des Hess. Investitionsfond B für die Iinvestition121-112-5 Anbau Feuerwehr Heldenbergen.

Der Satz: "Alternativ: Kredite werden nicht veranschlagt." wird gestrichen, da redundant.

Der hierzu erforderliche Ausgleich des Zahlungsmittelbedarfs aus laufender Verwaltungstätigkeit über 2.820.253€ in 2023 wird durch eine von der Verwaltung vorzunehmende Adjustierung der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit gewährleistet, z.B. durch entsprechende Budgetanpassungen in den Teilhaushalten. Die Anpassungen setzen sich in den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in 2024 fort.
Ebenso sind die Positionen Zinsen und Auszahlungen für die Tilgung von Krediten ergebnisverbessernd an die neuen Kreditbeträge in allen Jahren anzupassen.

* der Betrag ist nach finaler Festlegung des Investitionshaushalts entsprechend so anzupassen, dass nach Verwendung der verfügbaren liquiden Mittel ein Endbestand an Zahlungsmitteln in Höhe von ca. 3.000.000€ verbleibt, welcher die Liquiditätsreserve beinhaltet. Anpassungen von Zinsen und Tilgung an die neuen Kreditsummen sind entsprechend zu berücksichtigen.“

wird folgender Beschluss gefasst:

Der Antrag wird abgelehnt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis über den Änderungsantrag der FW Fraktion

Ja-Stimmen:	(14)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FW N (3), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(17)	SPD (11), Grüne (6), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (1)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

19. Antrag der Fraktion FW Nidderau betreffend Sperrvermerke Investitionen **AT-98/2022**

Es gibt Wortmeldungen von Herrn Knapp, Frau Abel und Herrn Michael Bär. Abschließend stellt er den Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Debatte. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Beschluss

Zum Antrag:

„Die Ansätze für Investitionen über 100.000€ werden zugunsten der Stadtverordnetenversammlung gesperrt."

wird folgender Beschluss gefasst:

Der Antrag wird abgelehnt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(15)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(17)	SPD (11), Grüne (6), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

20. Anhörung der Beiräte und Ortsbeiräte der Stadt Nidderau zum Doppelhaushalt 2023/2024 VL-212/2022 **VL-213/2022**

Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 21:09 – 21:11 Uhr.

Anschließend lässt der Vorsteher über die Stellungnahmen/Anregungen der Beiräte und Ortsbeiräte abstimmen:

Für den Kulturbeirat werden 2.000,00 Euro aufgenommen.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(32)	SPD (11), Grüne (6), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

Für den Arbeitskreis Stadtgeschichte werden in den Jahren 2023 und 2024 je 6.000,00 Euro eingestellt.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(32)	SPD (11), Grüne (6), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

Ortsbeirat Heldenbergen:

1. Beleuchtung der Mühlstraße bis AGO.
Hierzu gibt es eine Wortmeldung von Herrn Lauer.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(15)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(17)	SPD (11), Grüne (6), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

2. Für die Nidderquerung (Querung an sich) sollen keine Haushaltsmittel eingestellt werden.

Der Antrag ist durch Stadtverordnetenbeschluss vom 1.12.2022 erledigt.

Ortsbeirat Windecken:

Es wird beantragt, die Mittel für das Parkdeck hinter der Willi-Salzmann-Halle, zu streichen.

Der Antrag hat sich durch den Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen erledigt.

Ortsbeirat Eichen:

Es wird vorgeschlagen, die Grundhafte Erneuerung der Obergasse auf das Jahr 2025 zu verschieben.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(32)	SPD (11), Grüne (6), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Antrag angenommen.

Beschluss:

Die Beiräte der Stadt Nidderau beraten den Entwurf des Doppelhaushalts 2023/2024 und geben ihre Stellungnahme ab.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

21. Öffentliche Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung (Haushaltsplan 2023/ 2024 Doppelhaushalt) der Stadt Nidderau incl. Stellenplan und Investitionsmaßnahmen für die Haushaltsjahre 2023 - 2027 **VL-236/2022 1. Ergänzung**

Frau Sacha nimmt Stellung zu den Änderungsanträgen der Fraktion FW N, die dem TOP angefügt sind.

Es gibt eine Wortmeldung von Herrn Bürgermeister Bär.

Herr Bailey stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Debatte. Es gibt eine Erwiderung von Frau Abel.

Der Vorsteher lässt über den Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Debatte abstimmen:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(17)	SPD (11), Grüne (6), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(15)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Geschäftsordnungsantrag angenommen.

Der Vorsteher lässt danach über die Änderungsanträge der Fraktion FW N abstimmen.

Danach ruft er die abschließende Gesamtbeschlussfassung auf.

Es gibt eine Wortmeldung von Herrn Knapp. Er stellt Fragen zur HFA-Liste:

1. Wofür soll das Budget zur Verleihung einer Ehrenbürgerwürde eingesetzt werden? Wer soll geehrt werden?
2. Wofür wird die Mittelerhöhung für den Erwerb von Software verwendet?
3. Warum sollen die Einnahmen im Bereich der Verkehrsüberwachung um 150.000 € reduziert werden? Mit welchen Einnahmen wurde gerechnet?
4. Was ist geschehen, dass weitere Aufwendungen in Höhe von 150.000 € für den Rückbau der Ausweich-Kita in Ostheim notwendig sind?
5. Wozu sollen die Mittel für Fortbildungsmaßnahmen in Höhe von 21.000 € im Bereich Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen eingesetzt werden?
6. Er bittet den Magistrat, die Wirtschaftlichkeitsvergleichskosten für die Investitionen von mehr als 66.000 € vorzulegen.

Herr Bürgermeister Bär erwidert, dass die Detailfragen in der Sitzung des HFA hätten geklärt werden oder die Fragen im Vorfeld hätten eingereicht werden können, damit eine Vorbereitung möglich gewesen wäre. In vielen Fällen steht bereits eine Begründung zu den Anmeldungen in der Liste.

Es gibt Wortmeldungen von Herrn Warlich, Herrn Lauer, Herrn Knapp und Herrn Bürgermeister Bär.

Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung in der Zeit von 21:30 Uhr bis 21:33 Uhr.

Es gibt eine Wortmeldung von Frau Wörner-Böning.
Sie beantragt die deutliche Reduzierung des Budgets für die Verleihung einer Ehrenbürgerwürde auf 5.000 €.

Der Vorsteher lässt über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion abstimmen.

Anschließend erfolgt die Abstimmung zum Gesamthaushalt getrennt nach Ziffer 1 und 2.

Beschluss:

1. Das Investitionsprogramm 2023 bis 2027 wird auf Grundlage des vom Magistrat aufgestellten Entwurfes unter Einbeziehung der zuvor beschlossenen Änderungen beschlossen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag:
Budgeterhöhung Produkthaushalt 365-10 Tagesbetreuung von Kindern in Einrichtungen der Fraktion FW N:

Ja-Stimmen:	(6)	SPD (0), Grüne (0), CDU (2), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(17)	SPD (11), Grüne (6), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(9)	SPD (0), Grüne (0), CDU (9), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag:
Budgeterhöhung Produkthaushalt 424-30 Schwimm- und Badeeinrichtungen der Fraktion FW N:

Ja-Stimmen:	(3)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (3), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(17)	SPD (11), Grüne (6), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(12)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FW N (0), FDP (1)

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag der CDU-Fraktion auf Reduzierung des Budgets zu den Feierlichkeiten im Rahmen der Verleihung einer Ehrenbürgerwürde auf 5.000 €:

Ja-Stimmen:	(15)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(17)	SPD (11), Grüne (6), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1 des Ursprungsantrages:

Ja-Stimmen:	(18)	SPD (11), Grüne (6), CDU (0), FW N (0), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(14)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FW N (3), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist Ziffer 1 des Ursprungsantrags angenommen.

Beschluss:

2. Die Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2023/2024 der Stadt Nidderau, mit ihrem zugehörigen Produkthaushaltsplan und den weiteren Bestandteilen (Gesamtergebnisplan, Gesamtfinanzplan, den Teilhaushalten des Ergebnishaushalts und dem Stellenplan sowie den

sonstigen vorgeschriebenen Anlagen: Vorbericht, Verpflichtungsermächtigungen und anderen Anlagen) wird auf Grundlage des vom Magistrat aufgestellten Entwurfes unter Einbeziehung der zuvor beschlossenen Änderungen und Ergänzungen über die HFA-Liste gem. § 97 (1) HGO beschlossen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 2 des Beschlussvorschlages:

Ja-Stimmen:	(18)	SPD (11), Grüne (6), CDU (0), FW N (0), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(14)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FW N (3), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Damit ist Ziffer 2 des Ursprungsantrags angenommen.

22. Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke Nidderau zum 31.12.2021 **VL-220/2022**

Beschluss:

Dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 wird zur Vorlage in die Stadtverordnetenversammlung mit folgendem Beschlussvorschlag zugestimmt:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 des Eigenbetriebes Stadtwerke Nidderau wird mit seinen Komponenten Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht mit einem Jahresüberschuss von 414.956,20 Euro festgestellt.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(32)	SPD (11), Grüne (6), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Beschluss:

2. Der Jahresüberschuss 2021 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(32)	SPD (11), Grüne (6), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Beschluss:

3. Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2021 Entlastung erteilt

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(32)	SPD (11), Grüne (6), CDU (11), FW N (3), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

23. Sachstand zu den Möglichkeiten der Unterbringung von Geflüchteten; Gremienmitteilung vom 05.12.2022 **MI-72/2022 1. Ergänzung**

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

24. Anfragen

25. Beantwortung von Anfragen

Beschluss

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

25.1 Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion betreffend Integration der Arbeitsplätze aus dem Familienzentrum in den geplanten Rathausanbau **AF-33/2022 2. Ergänzung**

Beschluss:

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

25.2 Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion betreffend Wohnmobilstellplätze **AF-31/2022 2. Ergänzung**

Beschluss:

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

25.3 Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zu Investitionen und Instandhaltungsmaßnahmen im Haushaltsentwurf für den Doppelhaushalt 2023/2024 **AF-32/2022 2. Ergänzung**

Beschluss:

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FW N (0), FDP (0)

25.4 Anfrage der CDU-Fraktion zu einer Erhebung zu Fakten bzw. Planungen, um Transparenz zur Lage der Stadt Nidderau im Falle einer Gas-, Strom- oder Wassermangellage zu erhalten; Gremienmitteilung vom 05.12.2022 **AF-34/2022 1. Ergänzung**

Die Gremienmitteilung wird zur Kenntnis genommen. Die Beantwortung der Anfrage erfolgt zur nächsten Stadtverordnetenversammlung.

Herr Marohn gibt eine persönliche Erklärung ab.

Stadtverordnetenvorsteher Jan Jakobi schließt die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 21:42 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme.

Nidderau, 16.12.2022

Jan Jakobi Stadtverordnetenvorsteher	Corinna Wagner Schriftführerin